

Sie wirken schlank, es ist so schön,
wie Säulenfichten aufrecht steh'n.
So lässt bei Schnee sich's überleben,
sonst würd' sie's hier längst nicht mehr geben.

Die schlanke Wuchsform der „Säulenfichte“ ist eine Anpassung an die häufig großen Schneemengen im Feldberggebiet. Auch in den Alpen findet man in schneereichen Gebieten hauptsächlich diese Wuchsform der Fichte. Sie verhindert, dass sich zu viel Schnee auf ihren Ästen hält, was sonst zu Schneebruch führen würde.

Bis vor einigen Jahren wurden auch in den hohen Schwarzwaldlagen kleine Fichten gepflanzt, die von Flachlandfichten abstammen. Als ausgewachsene Bäume haben diese – wie ihre Flachlandverwandten – breite Kronen mit viel Platz für Schnee. Somit kommt es bei dieser Flachlandvariante der Fichte erheblich häufiger zu Schneebruch.



TIPP: Das Buch zum Berg

Der Wanderführer „Faszination Feldberg im Naturpark Südschwarzwald“ leitet auf dem Feldberg-Steig und fünf weiteren Wanderungen zu besonderen Stellen im Naturschutzgebiet. Dort liefert er ausführliche und unterhaltsame naturkundliche Informationen.

Sie erhalten das Buch im Webshop des Naturparks Südschwarzwald unter www.naturpark-suedschwarzwald.de oder direkt im Haus der Natur am Feldberg.

